

die Aufhebung der kaiserlichen Entschließung vom 17. September 1856 über die Studier-erlaubnis für öffentlich Bedienstete **166** (9. 11. 1960) 3924—3925.

die 4. Gehaltsgesetz-Novelle, die 2. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle und die Abänderung des Bundesgesetzes vom 18. Dezember 1959, womit Ergänzungszulagen an Empfänger von Ruhe(Versorgungs)bezügen des Bundes gewährt werden und die Ruhegeußbemessungsgrundlage abgeändert wird **168** (20. 12. 1960) 3994—3998.

die Regelung des Krankenpflegefachdienstes, der medizinisch-technischen Dienste und der Sanitätshilfsdienste **173** (14. 4. 1961) 4152—4157.

das Richterdienstgesetz, die 6. Gehaltsgesetz-Novelle und die Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1961 **182** (21. 12. 1961) 4363—4368.

die 4. Kartellgesetznovelle **190** (29. 6. 1962) 4548—4550.

das Hochschulassistentengesetz 1962 **193** (17. 7. 1962) 4639—4643.

den Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von mit dem Schulwesen zusammenhängenden Fragen, das Bundes-Schulaufsichtsgesetz, das Schulpflichtgesetz, das Schulorganisationsgesetz, die Religionsunterrichtsgesetz-Novelle 1962, das Privatschulgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsüberleitungsgesetz 1962 und den Beitrag des Bundes zur Einrichtung des evangelischen Schulwesens im Burgenland **195** (27. 7. 1962) 4762—4763.

KRÄMER Franziska, Haushalt, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 11. 12. 1959: **152** (21. 12. 1959) 3611.

Angelobung: **152** (21. 12. 1959) 3612.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 6. 12. 1960.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **162** (28. 6. 1960) 3808.

den Sonderausschuß zur Vorberatung des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (Mitglied) **157** (24. 3. 1960) 3701.

Berichterstatter über:

die Aufhebung schiffahrtsrechtlicher Vorschriften **149** (10. 11. 1959) 3562.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preisregelungsgesetzes 1957, die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes 1959 und die Verlängerung der Geltungsdauer des Lastverteilungsgesetzes 1952 **153** (21. 12. 1959) 3617.

das Unterhaltsschutzgesetz 1960 **156** (3. 3. 1960) 3692—3693.

die 8. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz **169** (21. 12. 1960) 4035—4037.

die Führung einer Bundesstaatlichen Krankenanstalt für Neurochirurgie in Bad Ischl **169** (21. 12. 1960) 4061—4062.

den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Anerkennung und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen **175** (31. 5. 1961) 4172—4173.

das Jugendgerichtsgesetz 1961 **179** (17. 11. 1961) 4294—4296.

eine neuerliche Abänderung des Mutterschutzgesetzes **181** (20. 12. 1961) 4336—4337.

die Abänderung der 12. Opferfürsorgegesetz-Novelle **186** (29. 3. 1962) 4428—4429.

die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen **188** (17. 4. 1962) 4471—4472.

Redner in der Verhandlung über:

eine Änderung und Ergänzung des Handelsagentengesetzes **164** (20. 7. 1960) 3891—3893.

eine neuerliche Änderung des Familienlastenausgleichsgesetzes und des Kinderbeihilfengesetzes, die Abänderung des Mutterschutzgesetzes, die Landarbeitsgesetznovelle 1960 und eine neuerliche Änderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 **167** (7. 12. 1960) 3966—3968.

KRATKY Josef, Sekretär, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien am 26. 6. 1959: **147** (24. 7. 1959) 3492.

Angelobung: **147** (24. 7. 1959) 3492.

Bundesrat : Kratky—Kroyer.

215

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 11. 12. 1959: **152** (21. 12. 1959) 3611.

Angelobung: **152** (21. 12. 1959) 3612.

Mandatsniederlegung am 11. 11. 1961 **180** (7. 12. 1961) 4319.

(Ersatzmann: Karrer.)

Siehe auch Personenregister B, Nationalrat.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Brand) **147** (24. 7. 1959) 3520.

Wiedergewählt (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3613.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 24. 3. 1960.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Broda) **147** (24. 7. 1959) 3520.

Wiedergewählt (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **162** (28. 6. 1960) 3808.

den Sonderausschuß zur Vorberatung des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (Ersatzmitglied) **157** (24. 3. 1960) 3701.

Berichterstatte r über:

den Bericht des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Europarates im Jahre 1959 **162** (28. 6. 1960) 3796 bis 3797.

das Übereinkommen zur Schaffung einer Assoziation zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland **176** (23. 6. 1961) 4205—4206.

Redner in der Verhandlung über:

die Ergänzung des Einkommensteuergesetzes 1953, das Gewerbesteueränderungsgesetz 1959, die Abänderung des Umsatzsteuergesetzes 1959 und das Mineralölsteuergesetz 1959 **155** (23. 12. 1959) 3666—3668.

die Abänderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 und die Straßenverkehrsordnung 1960 **163** (19. 7. 1960) 3820 bis 3825.

die Einkommensteuernovelle 1960, eine Abgabe vom Bodenwert bei unbebauten Grundstücken und Änderung des Einkommensteuergesetzes 1953 zur stärkeren Erfassung des Wertzuwachses bei Grundstücksveräußerungen und das Erbschaftssteueräquivalentgesetz **168** (20. 12. 1960) 4015—4018.

KROYER Franz, Landwirt, Zemendorf, Burgenland.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1960 bis 30. 6. 1960.

Wiedergewählt vom burgenländischen Landtag am 5. 5. 1960: **160** (13. 5. 1960) 3760.

Angelobung: **160** (13. 5. 1960) 3760.

Mandatsniederlegung am 18. 11. 1960 **167** (7. 12. 1960) 3936.

(Ersatzmann: Holper.)

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3613.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Ansprache an den Bundesrat:

anläßlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **156** (3. 3. 1960) 3687.

Nachruf:

für den verstorbenen Bundesrat Dipl.-Ing. Babisch **162** (28. 6. 1960) 3795—3796.

Berichterstatte r über:

die 2. Weingesetznovelle 1959 **154** (22. 12. 1959) 3657—3658.

den Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich, betreffend die Erhebung der Apostolischen Administratur Burgenland zu einer Diözese **163** (19. 7. 1960) 3834—3835.

Redner in der Verhandlung über:

das 9. Staatsvertragsdurchführungsgesetz **149** (10. 11. 1959) 3559—3562.

das Landwirtschaftsgesetz und die 3. Marktordnungsgesetz-Novelle **164** (20. 7. 1960) 3850 bis 3854.